

## Zugangsvoraussetzungen

- der mittlere Schulabschluss oder ein anderer gleichwertig anerkannter Abschluss
- oder**
- der Hauptschulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss, zusammen mit dem Nachweis
    - einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung von mind. zweijähriger Dauer
    - einer erfolgreich abgeschlossenen landesrechtlich geregelten Assistenz- oder Helferausbildung von mind. einjähriger Dauer, die bestimmten Bedingungen genügen muss
- oder**
- der erfolgreiche Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung

Nähere Informationen finden Sie online auf [www.ifsb-rv.de](http://www.ifsb-rv.de)

## Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie an

### Institut für Soziale Berufe gGmbH

direkt an den von Ihnen bevorzugten Standort:

#### Ravensburg

Kapuzinerstraße 2  
88212 Ravensburg  
Telefon 0751 36156-44  
ap-rv@ifsb-rv.de

#### Wangen

Baumannstraße 56  
88239 Wangen  
Telefon 07522 980 260  
wangen@ifsb-rv.de

#### Bad Wurzach

Marktstraße 9/2  
88410 Bad Wurzach  
Telefon 07564 3069-17  
badwurzach@ifsb-rv.de

#### Ulm

Karl-Schefold-Straße 22  
89073 Ulm  
Telefon 0731 967 050  
info@kafaso.de



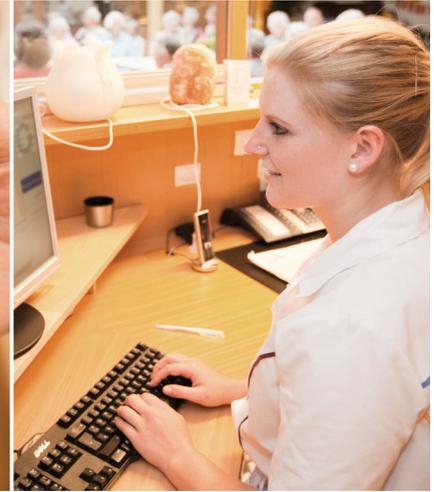
[www.ifsb-rv.de](http://www.ifsb-rv.de)

## Pflegefachfrau Pflegefachmann



## Ausbildung mit Zukunft

Stand 01|2020 · Fotos: Nastya Gepp/pixabay.com | Gerold Altmann/pixabay.com | contrastwerkstatt/stock.adobe.com | Stefan Sältele



### **Gemeinsam pflegen – gemeinsam ausbilden**

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann vermittelt die erforderlichen Kompetenzen für die selbständige, umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen in allen Altersstufen in akuten, dauerhaft stationären und ambulanten Pflegesituationen.

Die Ausbildung ist europaweit anerkannt.

### **Pflege von Menschen aller Altersstufen**

Die bisherigen Ausbildungen in der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege und der Kinderkrankenpflege werden in eine gemeinsame Berufsausbildung zusammengeführt. Die Berufsbezeichnung wird zukünftig Pflegefachfrau oder Pflegefachmann sein.

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann befähigt dazu, Menschen aller Altersstufen zu betreuen und zu pflegen. Pflegefachkräfte können somit in allen pflegerischen Versorgungsbereichen arbeiten z. B. im Pflegeheim, in der ambulanten Pflege oder im Krankenhaus.

### **Einsätze während der praktischen Ausbildung**

- Orientierungseinsatz (400 Std.)  
(erster Einsatz bei der Ausbildungseinrichtung)
- Pflichteinsatz stationäre Akutpflege (400 Std.)  
(Krankenhaus)
- Pflichteinsatz stationäre Langzeitpflege (400 Std.)  
(Pflegeheim)
- Pflichteinsatz ambulante Pflege (400 Std.)
- Pflichteinsatz pädiatrische Versorgung (60 – 120 Std.)
- Pflichteinsatz psychiatrische Versorgung (120 Std.)
- Weitere Einsätze in der Pflegeberatung, im Hospiz oder in einer Rehabilitationsklinik.
- Vertiefungseinsatz (500 Std.)  
(letzter Einsatz in der Ausbildungseinrichtung)

### **Ausbildung**

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Eine angemessene Ausbildungsvergütung wird gezahlt.

Der theoretische und praktische Unterricht (2100 Std.) findet statt an den Pflegeschulen des Instituts für Soziale Berufe in Ravensburg, Wangen, Bad Wurzach und Ulm.